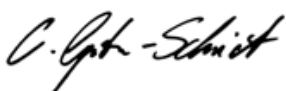
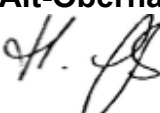


SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat	Drucksache Nr. A/16/3191-01	Termin 06.12.2017	Bezirksvertretung Alt- Oberhausen		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.12.2017	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K			

Beratungsgegenstand

Antrag der SPD-Fraktion, Fraktion Die Grünen und der FDP im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht "Mülltonnen-Standorte in Alt-Oberhausen"

Vorsitzende SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt- Oberhausen  C. Gerster-Schmidt 29.11.2017	Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen  H. Laß 29.11.2017	FDP in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen  M. Hoff 29.11.2017
--	---	---

SPD Fraktion Fraktion DIE GRÜNEN FDP im Rat	Drucksache Nr. A/16/3191-01	Termin 06.12.2017	
--	---	-----------------------------------	--

Begründung

Nachdem die Zahl der Mülltonnen für Haushalte immer weiter zugenommen hat (Blaue Tonne, Gelbe Tonne, Grüne Tonne, Rote-Deckel-Tonne), haben offensichtlich einige Bürger – aus welchen Gründen auch immer – Probleme damit, ihre Tonnen ordnungsgemäß aufzubewahren – häufiger stehen diese zum Beispiel an der Hauswand auf dem Bürgersteig, an Straßenbäumen und dergleichen. Konkret bitten wir darum, auf folgende Fragen in diesem Bericht einzugehen:

1. Wie kann dem Problem der Aufstellung der Mülltonnen im öffentlichen Straßenraum Abhilfe geschaffen werden, ohne die Bürger unverhältnismäßig zu belasten?
2. Gibt es eine Möglichkeit, entsprechende genormte Container oder andere genormte Behälter aufzustellen, wo die Straßenverhältnisse dies hergeben? Wenn nicht, kann eine entsprechende Lösung geschaffen werden?
3. Ist es möglich, für ältere bzw. körperlich gehandicapte Menschen einen Service anzubieten, der die Tonnen aus dem Keller bzw. einer anderen Lagerstätte zur Straße und diese, nach der Entleerung, wieder zurück an ihren vorherigen Standort bringt (das gilt besonders für die „Blaue Tonne“ die schon mal ein erhebliches Gewicht haben kann)? Eine entsprechende Lösung gibt es bereits für Haussammelgefäße von Häusern.